Freddy Superstar

Kindern bipolare Erkrankungen erklären

Buchrezension “Freddy Superstar - Kindern bipolare Störungen erklären” von Daniela Oltmann

Das Buch „Freddy Superstar“ zeigt altersgerecht und farbenfroh illustriert die Geschichte vom Faultier Freddy Superstar und führt den Leser in das komplexe Thema Bipolare Störung heran. Es ist einfühlsam, mitfühlend formuliert und nachvollziehbar dargestellt. Die Angehörigen-, Freundes- und Kinderperspektive wird aufgezeigt. Die verschiedenen Charaktere der Tiere zeigen ein schönes soziales Miteinander, welches für das Thema unterstützend ist. Die dargestellte Kommunikation zeigt Möglichkeiten für das familiäre Setting, die wichtig sind für das Verstehen der Bipolaren Störung aus verschiedenen Perspektiven. Ingesamt ist das Buch empfehlenswert für Kinder, aber auch für Erwachsene und Angehörige, um die Bipolare Störung besser zu verstehen und die Gefühlsextreme einordnen zu können. Für den Gesprächsauftakt im Setting einer Familie mit einem betroffenen Familienmitglied kann das Buch altersgruppenübergreifend genutzt werden. Im Anhang des Buches sind Informationen für Eltern, Angehörige und Bezugspersonen übersichtlich und informativ dargestellt. Impulsfragen und Mutmach-Sätze für Angehörige als zusätzliche Ergänzung sind sinnvoll. Onlinematerial auf der Homepage des Verlages sind verfügbar.
Zusammengefasst ist das Buch „Freddy Superstar“ eine sinnvolle Ergänzung in der Arbeit im familiären Setting mit Erkrankten der Bipolaren Störung und kann im Rahmen der Psychoedukation mit Kindern im Alter ab 3 Jahren eingesetzt werden um die Erkrankung zu besprechen, zu erklären und in den Austausch darüber zu kommen. Möglich wäre auch nach Einzelfall-Abwägung ggf. mit Betroffenen unterschiedliche Perspektiven im Familiensystem darzustellen und im Rahmen von Beratung und Therapie aufzuarbeiten.

Literaturangaben

“Freddy Superstar - Kindern bipolare Störungen erklären”, Autoren: Daniela Köhler und Yvonne Lautenschläger, Ernst Reinhardt Verlag, München